INFORMATION. FUR DEN BÜRGER

ÖVP-Gemeinderatsfraktion. BERNHARDSTHAL

- + Budget 1985
- + Teich

Geschätzte Gemeindebürger!

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Bernhardsthal hat in, seiner Sitzung vom 28. Jänner 1985 den Rechnungsabschluß für das Jahr 1984 genehmigt und das Budget für das Jahr 1985 beschlossen. Der ordentliche Haushaltsplan umfaßt eine ausgeglichene Summe von rund 15 Mio S, im außerordentlichen Haushaltsplan ist ein Betrag von knapp 10 Mio S veranschlagt. Diese außerordentlichen Vorhaben werden - außer den bereits in der Planung, des Wasserleitungsbaues vorgesehenen Krediten - ohne neue Darlehensaufnahmen finanziert werden.

Und das sind nun die erwähnten Vorhaben, die mit den Stimmen der ÖVP Segen die Stimmen der SPÖ im Gemeinderat beschlossen wurden:

TEICHANKAUF bzw. TEICHAUSBAU

STRASSENBAU

Bei diesen beiden Vorhaben würden von der ÖVP-Fraktion für das heurige Jahr eindeutige Schwerpunkte beim Einsatz der vorhandenen Geldmittel eingesetzt:

- 1. Da in den Katastralgemeinden Katzelsdorf und Reintal nun nach. Abschluß des Wasserleitungsbaues größere Wiederherstellungsarbeiten, im Straßenbereich notwendig geworden sind, werden im Budget .1985 dafür 1,5 Mio S bereitgestellt.
- 2. Der auf die K G Bernhardsthal. entfallende Anteil soll zum Großteil (1, 1 Mio S) für die im August fällige Rate für den Teichankauf und zur Mitfinanzierung des Kanalstranges durch den Teich verwendet werden.

Der ÖVP-Fraktion erschien diese finanzielle Schwerpunktsetzung "TEICH" aus verschiedenen Gründen vordringlich.

Einerseits muß der von den Gemeindevertretern am 10. Dezember,1984 unterzeichnete Tausch- und Kauf vertrag mit dem Fürsten Liechtenstein erfüllt werden. Mit dieser Vertragsunterzeichnung ist die Teichfläche in den Be, sitz, der Marktgemeinde Bernhardsthal übergegangen.

Andererseits setzen wir damit jenes, unserer Meinung nach so wichtige und zukunftsweisende Vorhaben fort.

- bei welchem dem immer notwendiger werdenden Natur-, und Landschafts- und Umweltschutzgedanken Rechnung getragen wird und bei dem auch das gewohnte Ortsbild mit dem Bernhardsthaler Teich wieder entstehen wird,
- bei dem das Ausmaß der gemeindeeigenen Grundfläche um 11 ha <u>vergrößert</u> wurde,
- zu dessen Finanzierung ,uns das Land Niederösterreich ,ohne Bedingungen bis jetzt bereits 2.7 Mio S geschenkt hat und im Wege der Bedarfszuweisungen sicherlich noch weitere Geldmittel zur Verfügung stellen wird,
- wobei derzeit ein Projekt erarbeitet wird,. bei dem die Errichtung eines Abwasserkanalstranges, die Schließung des Dammes und der Bau eines Mönchs (früher "Zapfen") mit einer Gesamtbausumme von 1,5 Mio S vorgesehen ist, von der das Land Niederösterreich 80% und die Gemeinde nur einen Anteil von 20% zu leisten, hat,
- und bei dem wir auch trachten werden, daß bei 'der Neuverpachtung der Gemeindeäcker jene <u>Kleinpächter</u>, die ihre Pachtflächen (kurze Gemeindefleck) 'durch den Grundtausch verlieren werden, <u>Ersatzflächen</u> im obersten Kesselteichbereich erhalten werden.

Durch, die erwähnten finanziellen Aufwendungen, können natürlich auf dem Gebiet des Straßenbaues in unserem Ortsbereich im heurigen Jahr keine großen Ausgaben getätigt werden. Allerdings sind allein im vergangenen Jahr für Straßen- und Gehsteigerrichtung rund S 720.000,- verbaut worden. In diesem Bereich soll nun mit den für heuer vorgesehenen. S 100.000,- folgendes. geschehen:

- Errichtung eines Gehsteiges von der neuen Siedlung als Anschluß an das bestehende Gesteignetz im Oberort
- Sanierung der Hintausstraße

Die Gemeinderatsfraktion der ÖVP war in diesem Schreiben bemüht, Sie, geschätzte Gemeindebürger, über die wichtigsten, im Voranschlag für das, Haushaltsjahr 1985 festgelegten Vorhaben und über den letztem Stand des Projektes "Bernhardsthaler Teich" zu informieren und Ihnen diese Maßnahmen auch zu begründen.

Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber und Redaktion: ÖVP-Gemeinderatsfraktion Bernhardsthal